Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Und an der forme vil drich
Dô sprach zu im Andreas
Wan er im vil gewaltig was
Sprizzet pald him abe
Daz euch dez valch nht entpahe
Ze leiden gesten alsam e
Di was peitens nimme
Wan si von dannen furen
Die leut sa verpuraen
Durch daz zeichen wapgot
Nach andreas gepet
Entphiengen si di gotes trauf
Also nutze was der lauf
In dem gruen Andrea
Wo chom er chünig heich herna
Fur daz in ein ander stat
Do er ze der porten intrat
Do er durch schif ein nutzes dinch
Einen toten iungelinch
Trug man auz zu dem grabe
Mit vil grozzer ungehabe
Dem vater nach im kwamend die
Dar an er wol schauen lie
Daz er im liep swaere
Wo fragte der maere
Andreas der gute man
Wie es dem menschen war ergan
Und wez im het gewalt
Der vater was dem kind pald
Di von er selbe fur schez
Und machte im die puch poloz
Dem im dar an was wunden schein
Er sprach daz unglück mein
Hatch ich dir wol chunde
Silber grozz chunde
In mein haus her chomen
Da si den chnappen namen
Und haben in gespizzen tot
Do er vernam dise not
Wie im sein leben was verpolen
Do wart so groz sein mut dolen
Daz im des chreitzen flut eidoz
Und ze den augen auz floz
Die man im nider vallen sach
Ey herre got er sprach
Die sunt die chelle chunde
Die ich war dur stunde
Peulich dort chnez entbreitten
Und von den leuten streuchen
Die mir clagten über si
Daz si sint gewesen hie
Sie von die leut sunt vinsto
Zu dem manne sprach er do
Des sun hete verloren daz leben
Sag an was woldest du im geben
Ob ich es also machte
Daz dem sun erwachte
Als er in die gesuntheit
Do sprach der vater vil bereit
Ihr möht uns daz gesprechen
Mit rechter warheit vil ich iehen
Daz allerchunde daz ich habe
Des zuk ich mich durch dich zu abe
Daz ist über mich gewalt
Den du dar nach haben salt
Und mit mir tun was du wilt
Als dev red was bezilt
Andreas der gotes pote
Sprach sein gepet chunze gote
Mit fleizz als die guten tunt
Der chnapp do von tod erstunt
Und wart gelaubich an got
Nach andreas gepot
Chauften sich genuge da
Und hebten cristenleichen dana
Ein vil heilig maere